

INHALT

Vorwort	9
1. Einführung	11
1.1 Forschungsstand und Desiderat	11
1.2 Ziel und Aufbau dieser Untersuchung	16
1.3 Quellen	19
1.4 Terminologie	23
1.4.1 Ordensniederlassung	24
1.4.2 Fremdnutzung, Enteignung, Inanspruchnahme und Beschlagnahme	25
1.4.3 „Klostersturm“ und „Maßnahmen, die Niederlassung betreffend“	30
2. Staat und katholische Kirche in Württemberg im Nationalsozialismus	33
2.1 Nationalsozialistische Politik und Zweiter Weltkrieg in Württemberg	34
2.2 Die Diözese Rottenburg im Nationalsozialismus	40
2.3 Orden und Kongregationen in der Diözese Rottenburg	55
2.4 Ordensgemeinschaften aus der nationalsozialistischen Perspektive	60
3. Vorgehen gegen Ordensgemeinschaften und ihre Mitglieder	65
3.1 Devisenprozesse und Sittlichkeitsprozesse	65
3.2 Verhaftung, Bedrängung, Diffamierung und Schikanen	71
3.3 Einflussnahme von außen und zeitbedingte Austritte	87
3.4 Unterbindung der Aufnahme von Ordensnachwuchs und Kräftemangel	95
3.5 Umstellungen in Krankenpflege und Pflegeausbildung	110
3.6 Verdrängung aus Schul- und Erziehungswesen sowie aus Ortsgemeinden	131
3.6.1 Abbau von Schulen, Ausbildungseinrichtungen und Lehraufträgen	132
3.6.2 Entzug von Kindergärten	149
3.6.3 Entzug des Handarbeitsunterrichts	175
3.7 Finanzielle Einschränkungen und wirtschaftliche Eingriffe	187
3.7.1 Entzug der Gemeinnützigkeit und Besteuerung	189
3.7.2 Streichung von Zuschüssen und Abzug von Zöglingen	210

3.7.3	Veräußerungen und Abgaben unter dem Druck des NS-Staats	219
3.7.4	Probleme im Finanz- und Devisenverkehr	228
3.7.5	Schwierigkeiten bei Erbsachen	233
3.7.6	Finanzielle Folgen von Fremdnutzungen	238
3.7.7	Vermögensentzug und Enteignung	250
3.8	Unterdrückung von Ordensveröffentlichungen, -verlagen und -kommunikation	262
3.9	Mehrfacheffekte und Zusammenwirken der Maßnahmen	265
4.	Reaktionen und Strategien	271
4.1	Das Bischöfliche Ordinariat: Rolle, Verhältnis, Akteure.	271
4.2	Kontakte, Konflikte, Interventionen	294
4.3	Sicherstellung von mitgiftlichem und außermittgiftlichem Vermögen	316
4.4	Vorsorge für Ordensmitglieder	333
4.5	Schutz für Ordensimmobilien, Erbsachen und Klosterbesitz	346
4.6	Anpassungen bei Arbeitsgebieten sowie in Aus- und Weiterbildung.	356
4.7	Wahrnehmung und Reaktion der Bevölkerung	368
5.	Fremdnutzungen von Ordensniederlassungen	381
5.1	Umstände und Umfang der Fremdnutzungen	381
5.2	Lazarett- und Krankenhausnutzungen	393
5.3	Umsiedlungslager	403
5.4	Erweiterte Kinderlandverschickung	415
5.5	Weitere Fremdnutzungsarten	423
5.6	Reaktion, Haltung, Solidarität	432
6.	Ordensgemeinschaften in Zeiten von Nationalsozialismus, Krieg und Verfolgung	443
6.1	Haltung zu Nationalsozialismus und Krieg	443
6.2	Kriegsdienst	457
6.3	„Kriegswichtige Aufgaben“, Dienstverpflichtungen und Lazarettarbeit	466
6.4	Ordensgemeinschaften und Zwangsarbeit	492
6.5	Zwangssterilisation und Ermordung von Patienten („Euthanasie“)	494
6.6	Ordensgemeinschaften und die Judenverfolgung	510
6.7	Fortführung von Ordensaufgaben im nationalsozialistisch geprägten Umfeld	516
6.8	Kriegsumstände, -belastungen und -schäden	528
6.9	Ordensgemeinschaften und deren Niederlassungen am Kriegsende	544

7. Schlussbetrachtung	571
Abkürzungsverzeichnis	585
Quellen- und Literaturverzeichnis	587
Ungedruckte Quellen	587
DAR G 1.1 – Generalakten des Bischöflichen Ordinariats	588
DAR G 1.5 – Akten zum Nationalsozialismus.	594
DAR G 1.6 – Akten zum Zweiten Weltkrieg und zur Nachkriegszeit	595
Sonstige Bestände im DAR.	596
Gedruckte Quellen	596
Literatur	598
Orts- und Gemeinschaftenregister	617